

... . Curriculum für das Bachelorstudium Hungarologie und Fennistik

Englische Übersetzung: Bachelor's programme in Hungarian / Finnish Studies

Der Senat hat in seiner Sitzung am [Datum TT.MM.JJJJ] das von der gemäß § 25 Abs 8 Z 3 und Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am [Datum TT.MM.JJJJ] beschlossene Curriculum für das Bachelorstudium [Name des Studiums] in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien in der jeweils geltenden Fassung.

§ 1 Studienziele und Qualifikationsprofil

(1) Das Ziel des Bachelorstudiums Hungarologie und Fennistik an der Universität Wien ist, den allgemeinen Bildungszielen der universitären Lehre entsprechend, die Vermittlung grundlegender wissenschaftlicher Kenntnisse in theoretischen und praktischen, deskriptiven und historischen Fragen der Kultur, Literatur und Sprache **entweder** Ungarns (Hungarologie) **oder** Finnlands und Estlands (Fennistik). Sowohl die Sprache als auch die Kultur oder Literatur der drei Länder werden in ihrem geographischen und genealogischen Kontext präsentiert, sowie in Zusammenhang mit dem gesamten europäischen Kulturraum untersucht. Die vergleichende, kontextualisierende Perspektive wird während des gesamten Studiums in allen Unterrichtsfächern in den Mittelpunkt gestellt, was zu einem tieferen Verständnis der zentral- und nordeuropäischen Kulturen und deren Sprachenvielfalt, sowie der Gesellschaftspolitik der Gegenwart und Vergangenheit beiträgt.

(2) Die Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Hungarologie und Fennistik an der Universität Wien erhalten Grundkenntnisse der Sprach- bzw. Literaturwissenschaft, die eine Grundlage für ein aufbauendes wissenschaftliches Masterstudium (v.a. in der Hungarologie und Finno-Ugristik) bilden. Sie sind befähigt, kritisch und selbständig mit wissenschaftlichen Texten, handschriftlichen oder gedruckten sowie digitalen Quellen, Bibliotheken und Archiven umzugehen und formell korrekte wissenschaftliche Texte zu verfassen.

Die Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Hungarologie und Fennistik beherrschen Ungarisch **oder** Finnisch (Zielniveau B2) und kennen die Grundlagen der ungarischen **oder** finnischen Kultur- und Literaturgeschichte. Die Grundkenntnisse der Kultur und Gesellschaft Ungarns bzw. Finnlands und Estlands stellen eine Zusatzqualifikation dar, die in verschiedensten Berufsfeldern eingesetzt werden kann (z.B. Kultur und Wissenschaft, Kultur- und Wissensverwaltung, Schule und Erwachsenenbildung, Marketing und Medien, Tourismus, Privatwirtschaft). Solide Sprachkenntnisse ermöglichen den alltäglichen Umgang in Ungarn bzw. Finnland oder Estland, auch in beruflichen Kontexten, sowie den Zugang zur ungarisch- oder finnischsprachiger Literatur, zu Medien und wissenschaftlichen Texten. Die Sprachkenntnisse ermöglichen auch ein aufbauendes Masterstudium der Hungarologie oder Finno-Ugristik bzw. den Einstieg in ein ungarisch- bzw. finnischsprachiges Studium im Ausland und bieten eine sinnvolle Ergänzung z.B. zum Studium der Translationswissenschaften oder Linguistik.

§ 2 Dauer und Umfang

(1) Der Arbeitsaufwand für das Bachelorstudium Hungarologie und Fennistik beträgt 180 ECTS-Punkte. Das entspricht einer vorgesehenen Studiendauer von sechs Semestern.

(2) Das Studium ist abgeschlossen, wenn 94 ECTS-Punkte gemäß den Bestimmungen in den Pflichtmodulen und 56 ECTS-Punkte gemäß den Bestimmungen in den Alternativen Pflichtmodulen positiv absolviert wurden. Darüber hinaus müssen Erweiterungscurricula im Ausmaß von 30 ECTS-Punkten vollständig absolviert werden.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung zum Bachelorstudium Hungarologie und Fennistik erfolgt gemäß dem Universitätsgesetz 2002 in der geltenden Fassung.

§ 3a Wahl der Spezialisierung

Im Rahmen des Bachelorstudiums ist von den Studierenden eine der beiden folgenden Spezialisierungen zu wählen: entweder Hungarologie oder Fennistik (jeweils mit den dazugehörigen Sprachstudien, philologischen und kulturwissenschaftlichen Kernkompetenzen). Die jeweilige Spezialisierung ist von Studierenden im Prüfungspass zu Beginn des Studiums zu deklarieren.

§ 4 Akademischer Grad

Absolventinnen bzw. Absolventen des Bachelorstudiums Hungarologie und Fennistik ist der akademische Grad „*Bachelor of Arts*“ – abgekürzt BA – zu verleihen. Im Falle der Führung ist dieser akademische Grad dem Namen nachzustellen.

§ 5 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

(1) Überblick

Im Rahmen des Bachelorstudiums sind folgende Pflichtmodule zu absolvieren:

Pflichtmodulgruppe Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP) - Pflichtmodul Sprache und Gesellschaft - Pflichtmodul Literatur und Kultur	16 ECTS
Pflichtmodulgruppe Spracherwerb - Pflichtmodul Spracherwerb Grundlagen - Pflichtmodul Spracherwerb Aufbau - Pflichtmodul Spracherwerb Vertiefung	60 ECTS
Pflichtmodul Landes- und Kulturkunde	8 ECTS
Pflichtmodulgruppe Philologische Einführungen - Alternatives Pflichtmodul Philologische Einführungen Sprachwissenschaft <i>oder</i> - Alternatives Pflichtmodul Philologische Einführungen Literaturwissenschaft	7 ECTS
Pflichtmodulgruppe Literaturgeschichte - Alternatives Pflichtmodul Ungarische Literaturgeschichte <i>oder</i> - Alternatives Pflichtmodul Finnische Literaturgeschichte	8 ECTS
Pflichtmodul Praktikum	10 ECTS

Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Sprachwissenschaft (<i>für Studierende mit hungarologischer Ausrichtung</i>): <ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul Aufbau 1 Ungarische Sprachwissenschaft, - Pflichtmodul Aufbau 2 Sprachwissenschaft - Pflichtmodul Vertiefung Sprachwissenschaft: Ungarisch - Pflichtmodul Bachelorphase Sprachwissenschaft oder Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Literaturwissenschaft (<i>für Studierende mit hungarologischer Ausrichtung</i>): <ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul Aufbau 1 Literaturwissenschaft - Pflichtmodul Aufbau 2 Literatur- und Kulturwissenschaft - Pflichtmodul Vertiefung Ungarische Literaturwissenschaft - Pflichtmodul Bachelorphase Literaturwissenschaft oder Pflichtmodulgruppe Finnische Sprachwissenschaft (<i>für Studierende mit fennistischer Ausrichtung</i>): <ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul Aufbau 1 Finnische Sprachwissenschaft - Pflichtmodul Aufbau 2 Ostseefennistik - Pflichtmodul Vertiefung Sprachwissenschaft Estnisch - Pflichtmodul Bachelorphase Sprachwissenschaft oder Pflichtmodulgruppe Finnische Literatur- und Sprachwissenschaft (<i>für Studierende mit fennistischer Ausrichtung</i>): <ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul Aufbau 1 Finnische Sprachwissenschaft - Pflichtmodul Aufbau 2 Literatur- und Kulturwissenschaft - Pflichtmodul Vertiefung Sprachwissenschaft Estnisch - Pflichtmodul Bachelorphase Sprachwissenschaft 	41 ECTS
---	---------

Zusätzlich zum Bachelorstudium Hungarologie und Fennistik müssen frei wählbare Erweiterungcurricula und/oder zusätzliche Wahlmodule im Ausmaß von wenigstens 30 ECTS absolviert werden.

Studierende mit fennistischer Ausrichtung können anstelle von Erweiterungcurricula im Ausmaß von 16 ECTS folgendes zusätzliches Wahlmodul absolvieren:

ZWM HU1 Ungarische Literatur und Kultur	16 ECTS
---	---------

Studierende mit hungarologischer Ausrichtung können anstelle von Erweiterungcurricula im Ausmaß von bis zu 31 ECTS folgende zusätzliche Wahlmodule absolvieren:

ZWM FI1 Finnische Literatur und Kultur	16 ECTS
ZWM ES1 Estnisch lernen und verstehen	15 ECTS

(2) Modulbeschreibungen

Pflichtmodulgruppe Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP) – 16 ECTS

Die Pflichtmodulgruppe StEOP besteht aus den Pflichtmodulen *StEOP: Sprache und Gesellschaft* und *StEOP: Literatur und Kultur*, jeweils 8 ECTS.

BAHF01	<i>StEOP: Sprache und Gesellschaft</i> (Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	keine	
Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse über die Forschungsziele und Methoden der Sprachwissenschaft, über die Bedeutung der Sprachwissenschaft für die Gesellschaft und Kultur sowie über die sprachliche und ethnokulturelle Vielfalt Nord-, Ost- und Mitteleuropas, ihre Hintergründe und Erforschung, besonders hinsichtlich der finnisch-ugrischen Sprachen.	
Modulstruktur	<u>zur Vorbereitung auf die schriftliche Modulprüfung:</u> <i>VO Sprache, Gesellschaft, Kultur</i> 4 ECTS, 2 SSt. <i>VO Kulturen der uralischen Völker</i> 4 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Schriftliche Modulprüfung (8 ECTS)	

BAHF02	<i>StEOP: Literatur und Kultur</i> (Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	keine	
Modulziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Literaturwissenschaft sowie der relevanten europäischen Literatur- und Kulturgeschichte.	
Modulstruktur	<u>zur Vorbereitung auf die schriftliche Modulprüfung:</u> <i>VO Einführung in die Literaturwissenschaft</i> 4 ECTS, 2 SSt. <i>VO Einführung in die Kulturwissenschaft</i> 4 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Schriftliche Modulprüfung (8 ECTS)	

Die Lehrveranstaltung "UE Spracherwerb 1" des Moduls BAHF100 darf bereits vor vollständiger Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP) absolviert und abgeschlossen werden.

Weitere Module mit ECTS-Punktezuweisung

(A) Die folgenden Module **Spracherwerb, Landes- und Kulturkunde, Philologische Einführungen** und **Praktikum** werden sowohl in der hungarologischen als auch in der fennistischen Ausrichtung angeboten:

Pflichtmodulgruppe Spracherwerb

BAHF100	Spracherwerb Grundlagen (Pflichtmodul)	20 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, vertraute, alltägliche Ausdrücke zu verstehen und sicher anzuwenden. Sie können sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen und andere Leute verstehen. Sie können mittels einfacher sprachlicher Mittel Informationen mit anderen austauschen. Sie können kurze Texte zu ihnen vertrauten Themen verfassen und ebensolche Texte lesen und verstehen. Sie können Inhalte einfacher kurzer Texte vermittels ihres eigenen Wortschatzes wiedergeben und den Handlungen einfacher Geschichten folgen.	

	Zielniveau der Sprachbeherrschung: A2 nach dem europäischen Referenzrahmen.
Modulstruktur	UE Spracherwerb 1, 10 ECTS, 6 SSt., pi UE Spracherwerb 2, 10 ECTS, 6 SSt., pi Die positive Absolvierung der UE Spracherwerb 1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der UE Spracherwerb 2.
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi, 20 ECTS)
Sprache	Finnisch bzw. Ungarisch und Deutsch

BAHF 300	Spracherwerb Aufbau (Pflichtmodul)	20 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	Spracherwerb Grundlagen (Pflichtmodul)	
Modulziele	<p>Aufbau der aktiven und passiven Sprachkenntnisse in Wort und Schrift.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, in klarer Standardsprache vermittelte Inhalte, sofern es sich um vertraute Themen handelt, zu verstehen. Ihre Sprachkenntnisse erlauben ihnen, Situationen zu bewältigen, denen man im Treffen mit finnisch- bzw. ungarischsprachigen Personen begegnet. Sie können einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und ihre eigenen Interessensgebiete sprechen. Sie können einen einfachen, zusammenhängenden Text über verschiedene alltägliche Themen ihres Interessengebietes, Erfahrungen oder Ereignisse schreiben. Sie verstehen die wesentlichen Punkte kürzerer Zeitungsartikel über vertraute und aktuelle Themen und können die Handlung einer klar aufgebauten Erzählung (Film oder schriftliche Geschichte) verstehen und wiedergeben. Sie können sich zu den meisten Themen ihres Alltagslebens äußern.</p> <p>Zielniveau der Sprachbeherrschung: B1 nach dem europäischen Referenzrahmen.</p>	
Modulstruktur	UE Spracherwerb 3, 10 ECTS, 6 SSt., pi UE Spracherwerb 4, 10 ECTS, 6 SSt., pi Die positive Absolvierung der UE Spracherwerb 3 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der UE Spracherwerb 4.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi, 20 ECTS)	
Sprache	Finnisch bzw. Ungarisch (Einstiegsniveau A2 nach dem CEFR), eventuell Deutsch	

BAHF 500	Spracherwerb Vertiefung (Pflichtmodul)	20 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	Spracherwerb Aufbau (Pflichtmodul)	

Modulziele	<p>Weiterer Aufbau der aktiven und passiven Sprachkenntnisse in Wort und Schrift.</p> <p>Nach Absolvierung des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen (u.a. belletristischen Texten) zu verstehen. Sie können einer Vorlesung oder einem Vortrag innerhalb ihres Interessengebietes folgen und im eigenen Spezialgebiet Fachdiskussionen verstehen sowie über ihr Interessensgebiet ein kurzes mündliches Referat zusammenstellen und halten. Sie können sich spontan und fließend verständigen und ein Gespräch mit Muttersprachlern/Muttersprachlerinnen ohne größere Anstrengung beginnen, in Gang halten und beenden. Sie können in Diskussionen ihre Ansichten durch Erklärungen, Argumente und Kommentare begründen und ihre Meinung äußern und verteidigen. Sie können längere, auch stilistisch unterschiedliche Texte verfassen, ihre Ansichten ausdrücken und begründen. Die Studierenden können die Unterschiede zwischen der Standardsprache und der so genannten allgemeinen Umgangssprache erkennen und Gespräche auch in der Umgangssprache verstehen.</p> <p>Zielniveau der Sprachbeherrschung: B2 nach dem europäischen Referenzrahmen.</p>
Modulstruktur	<p>UE Spracherwerb 5, 10 ECTS, 4 SSt., pi UE Spracherwerb 6, 10 ECTS, 4 SSt., pi</p> <p>Die positive Absolvierung der UE Spracherwerb 5 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der UE Spracherwerb 6.</p>
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi, 20 ECTS)
Sprache	Finnisch bzw. Ungarisch (Einstiegsniveau B1 nach dem CEFR)

Pflichtmodul Landes- und Kulturkunde

BAHF110	Landes- und Kulturkunde (Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	<p>Nach dem Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Grundzüge der finnischen bzw. ungarischen Geschichte, Gesellschaft und Kultur. Sie verfügen über Informationen zu diversen Themen wie Politik, Bildungswesen, Wirtschaft oder das kulturelle Leben des jeweiligen Landes, und können sich auch mit aktuellen Geschehnissen des jeweiligen Landes im gesellschaftlich-kulturellen bzw. historischen Kontext auseinandersetzen.</p>	
Modulstruktur	<p>VO Landes- und Kulturkunde 1, 4 ECTS, 2 SSt., npi VO Landes- und Kulturkunde 2, 4 ECTS, 2 SSt., npi</p>	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (8 ECTS)	

Pflichtmodule Philologische Einführungen

Von den zwei Alternativen Pflichtmodulen wird entweder das Modul Philologische Einführungen Sprachwissenschaft oder das Modul Philologische Einführungen Literaturwissenschaft gewählt.

BAHF210	Philologische Einführungen Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	7 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben grundlegende Kenntnisse über die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (den Umgang mit wissenschaftlichen Texten und Quellen, Bibliotheken und digitalen Umgebungen, Verständnis der guten wissenschaftlichen Praxis). Sie verfügen über Grundkenntnisse zu Forschungsmethoden und Theorien verschiedener Teilgebiete der Sprachwissenschaft, kennen die relevanten Begriffe und Termini der Grammatikschreibung und der deskriptiven Sprachwissenschaft.	
Modulstruktur	UE Einführung in die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (pi), 3 ECTS, 2 SSt. VO Methoden und Terminologie der Sprachwissenschaft (npi), 4 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung und Lehrveranstaltungsprüfung (7 ECTS)	

BAHF230	Philologische Einführungen Literaturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	7 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben grundlegende Kenntnisse über die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, sie lernen den Umgang mit wissenschaftlichen Texten und Primär- sowie Sekundärquellen. Das Ziel des Moduls ist das Erlernen der kritischen Rezeption sowie des Verfassens von selbstständigen Texten der Wissensgebiete der Hungarologie und Fennistik. Das Verständnis für das Einhalten der Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis wird vermittelt.	
Modulstruktur	UE Einführung in die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (pi), 3 ECTS, 2 SSt. VO Literaturwissenschaftliche Vorlesung (npi) 4 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung und Lehrveranstaltungsprüfung (7 ECTS)	

Pflichtmodule Literaturgeschichte

Studierende mit hungarologischer Ausrichtung absolvieren das Modul Ungarische Literaturgeschichte; Studierende mit fennistischer Ausrichtung absolvieren das Modul Finnische Literaturgeschichte.

BAHU220	Ungarische Literaturgeschichte (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden haben einen fundierten Einblick in die ältere und neuere ungarische Literaturgeschichte, wobei besonderes Augenmerk auf die Stellung der ungarischen Literatur im	

	europäischen kulturellen Umfeld liegt. Die modernen Diskurse der Literaturgeschichtsschreibung werden differenziert verhandelt und die Studierenden lernen den kritischen Umgang mit den wissenschaftlichen Quellen.
Modulstruktur	VO Einführung in die ungarische Literaturgeschichte 1 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) VO Einführung in die ungarische Literaturgeschichte 2 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (8 ECTS)

BAFE220	Finnische Literaturgeschichte (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden haben einen fundierten Einblick in die finnische Literaturgeschichte sowie in die Stilrichtungen und Tendenzen der finnischen Literatur im gesellschafts- und kulturhistorischen Kontext. Studierende lernen, wie Literaturgeschichte entsteht. Sie kennen die Grundzüge der finnischen Volksdichtung sowie die Entwicklungslinien der finnisch- und schwedischsprachigen Literatur in Finnland von den Anfängen der literarischen Tradition bis heute.	
Modulstruktur	VO Einführung in die finnische Literaturgeschichte 1 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) VO Einführung in die finnische Literaturgeschichte 2 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (8 ECTS)	

Pflichtmodul Praktikum

BAHF440	Praktikum (Pflichtmodul)	10 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden bekommen Einblicke in die Möglichkeiten beruflicher Anwendungen von ihren fennistischen bzw. hungarologischen Kenntnissen und Fähigkeiten im Rahmen einer Lehrveranstaltung (UE) bzw. eines internen oder externen Praktikums.	
Modulstruktur	Die Studierenden absolvieren eine UE (inkl. Praktikum/Projekt) im Ausmaß von 10 ECTS. Alternativ kann nach Vorabgenehmigung durch die Studienprogrammleitung ein Praktikum (PR) im Ausmaß von 10 ECTS absolviert werden.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung oder des Praktikums (10 ECTS)	

(B) Studierende mit **hungarologischer Ausrichtung** wählen eine der beiden Alternativen Pflichtmodulgruppen: Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Sprachwissenschaft oder Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Literaturwissenschaft

Die Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Sprachwissenschaft besteht aus den folgenden Modulen:

BAHU320	Aufbau 1 Ungarische Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben theoretische Grundkenntnisse der ungarischen Grammatik und Sprachstruktur, die einen wissenschaftlichen Umgang mit der Sprache ermöglichen.	
Modulstruktur	VO Deskriptive Grammatik der ungarischen Sprache 1 (npi), 4 ECTS, 2 SSt. VO Deskriptive Grammatik der ungarischen Sprache 2 (npi), 4 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (8 ECTS)	

BAHF420	Aufbau 2 Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden lernen die Grundlagen des Verfassens und Präsentierens von sprachwissenschaftlichen Texten, in gedruckten und digitalen Formaten und Umgebungen. Sie erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse von der ungarischen und/oder finnisch-ugrischen Sprachwissenschaft sowie von den Konventionen der wissenschaftlichen Kommunikation.	
Modulstruktur	UE Sprachwissenschaftliche Übung (pi), 3 ECTS, 2 SSt. PS Sprachwissenschaftliches Proseminar (pi), 5 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (8 ECTS)	

BAHU520	Vertiefung Sprachwissenschaft: Ungarisch (Alternatives Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	BAHF210 Philologische Einführungen Sprachwissenschaft	
Modulziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Geschichte und Entwicklung des Ungarischen, die einen wissenschaftlichen Umgang mit der älteren ungarischsprachigen Literatur ermöglichen, und vertiefen ihre Kenntnisse der ungarischen und/oder finnisch-ugrischen Sprachwissenschaft.	
Modulstruktur	VO Geschichte der ungarischen Sprache 1 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) VO Geschichte der ungarischen Sprache 2 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) Sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung je nach Angebot (pi oder npi, 4 ECTS, 2 SSt.)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen und Lehrveranstaltungsprüfungen (12 ECTS)	

BAHF610	Bachelorphase Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	13 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	Aufbau 1 Ungarische Sprachwissenschaft	

Modulziele	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die ostseefinnische, ungarische und/oder finnisch-ugrische Sprachwissenschaft, über die relevanten Referenzwerke und Publikationsforen und die wichtigsten, auch digitalen, Quellen. Durch aktive Teilnahme an einem sprachwissenschaftlichen Bachelorseminar und das Verfassen der schriftlichen Bachelorarbeit lernen sie die Konventionen des sprachwissenschaftlichen Schreibens und Präsentierens zu verstehen und anzuwenden.
Modulstruktur	Sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung (npi/pi, 4 ECTS, 2 SSt.) SE Sprachwissenschaftliches Bachelorseminar (pi, 9 ECTS, 2 SSt.)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen bzw Lehrveranstaltungsprüfungen (13 ECTS)

Die **Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Literaturwissenschaft** besteht aus den folgenden Modulen:

BAHU330	Aufbau 1 Literaturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden haben einen Überblick über die ältere und neuere ungarische Literaturgeschichte und erwerben zudem tiefere Kenntnisse über einzelne Autoren, Epochen sowie über theoretische und methodische Diskurse der Literaturwissenschaft. Der Begriff der Literatur wird hier weit gefasst, die Forschungsobjekte um moderne Medien, Film und Theater erweitert.	
Modulstruktur	Zwei literaturwissenschaftliche Lehrveranstaltungen im Ausmaß von insgesamt 8 ECTS je nach Angebot.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen bzw Lehrveranstaltungsprüfungen im Ausmaß von insgesamt 8 ECTS	

BAHF430	Aufbau 2 Literatur- und Kulturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft. Die Studierenden lernen den selbstständigen Umgang mit literarischen Texten und modernen Medien. Sie sind mit der Anwendung der gängigen Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft vertraut, und erwerben die Fähigkeit, sich kritisch mündlich und schriftlich mit den Texten auseinanderzusetzen.	
Modulstruktur	UE Kulturwissenschaftliche Übung (pi), 3 ECTS, 2 SSt. PS Literaturwissenschaftliches Proseminar (pi), 5 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (8 ECTS)	

BAHU530	Vertiefung Ungarische Literaturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	12 ECTS
----------------	---	----------------

Teilnahmevoraussetzung	BAHU 230 Philologische Einführungen Literaturwissenschaft <i>oder</i> BAHF210 Philologische Einführungen Sprachwissenschaft
Modulziele	Das Modul vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der gesamten ungarischen Literatur im europäischen Kontext. Die Studierenden erwerben im Rahmen der literaturwissenschaftlichen Übung die Fähigkeit zur Erarbeitung aktueller methodischer und theoretischer Fragestellungen sowie zur eigenständigen schriftlichen Auseinandersetzung mit literaturwissenschaftlichen Gegenständen.
Modulstruktur	VO Ältere ungarische Literatur (npi), 4 ECTS, 2 SSt. VO Neuere ungarische Literatur (npi), 4 ECTS, 2 SSt. Literaturwissenschaftliche Lehrveranstaltung je nach Angebot, (pi oder npi) 4 ECTS, 2 SSt.
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen bzw Lehrveranstaltungsprüfungen (12 ECTS)

BAHU630	Bachelorphase Literaturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	13 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	BAHU 330 Aufbau 1 Literaturwissenschaft	
Modulziele	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse im Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft und lernen die Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens anhand des Verfassens einer schriftlichen Bachelorarbeit unter Anwendung der Regeln des literaturwissenschaftlichen Schreibens und Präsentierens. Durch die Bachelorarbeit weisen die Studierenden anhand spezieller Fragestellungen ihre Vertrautheit mit dem wissenschaftlichen Reflexions- und Diskussionsniveau in ihren Studienbereichen nach.	
Modulstruktur	Literaturwissenschaftliche Lehrveranstaltung (npi/pi, 4 ECTS, 2 SSt.) SE Literaturwissenschaftliches Bachelorseminar (pi, 9 ECTS, 2 SSt.)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen bzw Lehrveranstaltungsprüfungen (23 ECTS)	

(C) Studierende mit **fennistischer Ausrichtung** wählen einer der beiden Alternativen Pflichtmodulgruppen: Pflichtmodulgruppe Finnische Sprachwissenschaft oder Pflichtmodulgruppe Finnische Literatur- und Sprachwissenschaft.

Die Pflichtmodulgruppe Finnische Sprachwissenschaft besteht aus den folgenden Modulen:

BAFE310	Aufbau 1 Finnische Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben theoretische Grundkenntnisse der finnischen Grammatik und Sprachstruktur, die einen wissenschaftlichen Umgang mit der Sprache und der relevanten sprachwissenschaftlichen Literatur ermöglichen.	
Modulstruktur	VO Deskriptive Grammatik der finnischen Sprache 1 (npi), 4 ECTS, 2 SSt. VO Deskriptive Grammatik der finnischen Sprache 2 (npi), 4 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (8 ECTS)	

BAFE410	Aufbau 2 Ostseefennistik (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse über die Entwicklung, die Variation und die gegenseitigen Beziehungen der ostseefinnischen Sprachen, v.a. Finnisch und Estnisch, als Teil der nordosteuropäischen Sprachendiversität. Sie beherrschen die Grundlagen des Verfassens und Präsentierens von sprachwissenschaftlichen Texten, und werden mit den relevantesten Quellen, Publikationen und digitalen Umgebungen sowie mit den Grundlagen der wissenschaftlichen Kommunikation vertraut.	
Modulstruktur	VO Ostseefinnische Sprachwissenschaft (npi), 3 ECTS, 2 SSt. PS Sprachwissenschaftliches Proseminar (pi), 5 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung und Lehrveranstaltungsprüfung (8 ECTS)	

BAFE510	Vertiefung Sprachwissenschaft: Estnisch (Alternatives Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	BAHF210 Philologische Einführungen Sprachwissenschaft	
Modulziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse des Estnischen und bekommen einen Einblick in die Struktur der estnischen Sprache, der auch die Grundlage für ein weiteres Estnischstudium bildet, und sind mit den Grundlagen der estnischen Landes- und Kulturkunde vertraut.	
Modulstruktur	UE Spracherwerb Estnisch 1 (pi), 6 ECTS, 4 SSt. UE Spracherwerb Estnisch 2 (pi), 6 ECTS, 4 SSt	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (12 ECTS)	

BAHF610	Bachelorphase Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	13 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	BAFE310 Aufbau 1 Finnische Sprachwissenschaft	
Modulziele	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die ostseefinnische, ungarische und/oder finnisch-ugrische Sprachwissenschaft, über die relevanten Referenzwerke und Publikationsforen und die wichtigsten, auch digitalen, Quellen.	

	Durch aktive Teilnahme an einem sprachwissenschaftlichen Bachelorseminar und das Verfassen der schriftlichen Bachelorarbeit lernen sie die Konventionen des sprachwissenschaftlichen Schreibens und Präsentierens zu verstehen und anzuwenden.
Modulstruktur	Sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung (npi/pi, 4 ECTS, 2 SSt.) SE Sprachwissenschaftliches Bachelorseminar (pi, 9 ECTS, 2 SSt.)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen bzw Lehrveranstaltungsprüfungen (13 ECTS)

Die Pflichtmodulgruppe Finnische Literatur- und Sprachwissenschaft besteht aus den folgenden Modulen:

BAFE310	Aufbau 1 Finnische Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben theoretische Grundkenntnisse der finnischen Grammatik und Sprachstruktur, die einen wissenschaftlichen Umgang mit der Sprache und der relevanten sprachwissenschaftlichen Literatur ermöglichen.	
Modulstruktur	VO Deskriptive Grammatik der finnischen Sprache 1 (npi), 4 ECTS, 2 SSt. VO Deskriptive Grammatik der finnischen Sprache 2 (npi), 4 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (8 ECTS)	

BAHF430	Aufbau 2 Literatur- und Kulturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft. Die Studierenden lernen den selbstständigen Umgang mit literarischen Texten und modernen Medien. Sie sind mit der Anwendung der gängigen Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft vertraut, und erwerben die Fähigkeit, sich kritisch mündlich und schriftlich mit den Texten auseinanderzusetzen.	
Modulstruktur	UE Kulturwissenschaftliche Übung (pi), 3 ECTS, 2 SSt. PS Literaturwissenschaftliches Proseminar (pi), 5 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (8 ECTS)	

BAFE510	Vertiefung Sprachwissenschaft: Estnisch (Alternatives Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	BAHF210 Philologische Einführungen Sprachwissenschaft	
Modulziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse des Estnischen und bekommen einen Einblick in die Struktur der estnischen Sprache, der auch die Grundlage für ein weiteres Estnischstudium bildet, und	

	sind mit den Grundlagen der estnischen Landes- und Kulturkunde vertraut.
Modulstruktur	UE Spracherwerb Estnisch 1 (pi), 6 ECTS, 4 SSt. UE Spracherwerb Estnisch 2 (pi), 6 ECTS, 4 SSt
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (12 ECTS)

BAHF610	Bachelorphase Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	13 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	BAFE310 Aufbau 1 Finnische Sprachwissenschaft	
Modulziele	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die ostseefinnische, ungarische und/oder finnisch-ugrische Sprachwissenschaft, über die relevanten Referenzwerke und Publikationsforen und die wichtigsten, auch digitalen, Quellen. Durch aktive Teilnahme an einem sprachwissenschaftlichen Bachelorseminar und das Verfassen der schriftlichen Bachelorarbeit lernen sie die Konventionen des sprachwissenschaftlichen Schreibens und Präsentierens zu verstehen und anzuwenden.	
Modulstruktur	Sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung (npi/pi, 4 ECTS, 2 SSt.) SE Sprachwissenschaftliches Bachelorseminar (pi, 9 ECTS, 2 SSt.)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen bzw Lehrveranstaltungsprüfungen (13 ECTS)	

(D) **Zusätzliche Wahlmodule**, die anstelle von Erweiterungscurricula absolviert werden können:

(1) für Studierende mit *fennistischer Ausrichtung*:

ZWM HU1	Ungarische Literatur und Kultur (Wahlmodul)	16 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	<p>Nach dem Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Grundzüge der ungarischen Geschichte, Gesellschaft und Kultur. Sie verfügen über Informationen zu diversen Themen wie Politik, Bildungswesen, Wirtschaft oder das kulturelle Leben Ungarns, und können sich auch mit aktuellen Geschehnissen im gesellschaftlich-kulturellen bzw. historischen Kontext auseinandersetzen.</p> <p>Die Studierenden haben einen fundierten Einblick in die ältere und neuere ungarische Literaturgeschichte, wobei besonderes Augenmerk auf die Stellung der ungarischen Literatur im europäischen kulturellen Umfeld liegt. Die modernen Diskurse der Literaturgeschichtsschreibung werden differenziert verhandelt und die Studierenden üben den kritischen Umgang mit wissenschaftlichen Quellen.</p>	
Modulstruktur	VO Ungarische Landes- und Kulturkunde 1 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) VO Ungarische Landes- und Kulturkunde 2 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) UND VO Einführung in die ungarische Literaturgeschichte 1 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.)	

	VO Einführung in die ungarische Literaturgeschichte 2 (npi, 4 ECTS, 2 SSt) ODER Lehrveranstaltungen zur ungarischen Literaturwissenschaft aus dem Lehrangebot des Instituts im Gesamtausmaß von 8 ECTS nach Maßgabe des Angebots. Die in Frage kommenden Lehrveranstaltungen werden im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien ausgewiesen.
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (16 ECTS)

(2) für Studierende mit *hungarologischer Ausrichtung*:

ZWM FI1	Finnische Literatur und Kultur (Wahlmodul)	16 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	<p>Nach dem Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Grundzüge der finnischen Geschichte, Gesellschaft und Kultur. Sie verfügen über Informationen zu diversen Themen wie Politik, Bildungswesen, Wirtschaft oder das kulturelle Leben Finnlands, und können sich auch mit aktuellen Geschehnissen im gesellschaftlich-kulturellen bzw. historischen Kontext auseinandersetzen.</p> <p>Die Studierenden haben einen fundierten Einblick in die finnische Literaturgeschichte sowie in die Stilrichtungen und Tendenzen der finnischen Literatur im gesellschafts- und kulturhistorischen Kontext. Studierende lernen, wie Literaturgeschichte entsteht. Sie kennen die Grundzüge der finnischen Volksdichtung sowie die Entwicklungslinien der finnisch- und schwedischsprachigen Literatur in Finnland von den Anfängen der literarischen Tradition bis heute.</p>	
Modulstruktur	VO Finnische Landes- und Kulturkunde 1 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) VO Finnische Landes- und Kulturkunde 2 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) VO Einführung in die finnische Literaturgeschichte 1 (npi, 4 ECTS, 2 SSt.) VO Einführung in die finnische Literaturgeschichte 2 (npi, 4 ECTS, 2 SSt)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (16 ECTS)	

ZWM ES1	Esntnisch lernen und verstehen (Wahlmodul)	15 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse des Estnischen und bekommen einen Einblick in die Struktur der estnischen Sprache, der auch die Grundlage für ein weiteres Estnischstudium bildet, und sind mit den Grundlagen der estnischen Landes- und Kulturkunde vertraut.	

	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse über die Entwicklung, die Variation und die gegenseitigen Beziehungen der ostseefinnischen Sprachen, darunter Estnisch, als Teil der nordosteuropäischen Sprachendiversität.
Modulstruktur	UE Spracherwerb Estnisch 1 (pi), 6 ECTS, 4 SSt. UE Spracherwerb Estnisch 2 (pi), 6 ECTS, 4 SSt VO Ostseefinnische Sprachwissenschaft (npi), 3 ECTS, 2 SSt.
Leistungs- nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen und der Lehrveranstaltungsprüfung (15 ECTS)

§ 6 Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit ist im Rahmen der Lehrveranstaltung Sprachwissenschaftliches Bachelorseminar oder Literaturwissenschaftliches Bachelorseminar im Modul Bachelorphase zu verfassen.

§ 7 Mobilität im Bachelorstudium

Die Anerkennung der im Ausland absolvierten Studienleistungen erfolgt durch das studienrechtlich zuständige Organ.

§ 8 Einteilung der Lehrveranstaltungstypen

(1) Für nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen wird der folgende Lehrveranstaltungstyp festgelegt:

Vorlesung (VO), npi: Vorlesungen dienen der Darstellung von Themen, Gegenständen und Methoden der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften und relevanten Nachbardisziplinen, unter kritischer Berücksichtigung verschiedener Lehrmeinungen. Sie können auch begleitende Lektüre und über eLearning angebotene Inhalte umfassen. Die Vorlesung wird mit einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung abgeschlossen.

(2) Prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen werden als folgende Lehrveranstaltungstypen angeboten:

Übung (UE), pi: Übungen dienen der Einübung und Perfektionierung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten (auch Sprachkenntnissen). Die Übungen beinhalten selbständiges Arbeiten und/oder Teamarbeit der Studierenden unter Anleitung der Lehrperson. Zu den Übungen können auch Hausarbeiten gehören. Die Übungen setzen eine aktive Anwesenheit voraus; die Leistungskriterien werden von der Lehrperson formuliert und den Studierenden zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Proseminar (PS), pi: Proseminarien dienen der Vermittlung von Grundkenntnissen des wissenschaftlichen Arbeitens und unterstützen beim Umgang mit der Fachliteratur. Die Proseminarien bestehen aus Sitzungen mit Präsentationen und Diskussionen zur Vorbereitung einer schriftlichen Proseminar- bzw. Bachelorarbeit. Die Leistungskriterien sowie die Richtlinien und Beurteilungskriterien für schriftliche Arbeiten werden den Studierenden zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Seminar (SE), pi: Seminarien dienen der Reflexion und Diskussion spezieller wissenschaftlicher Fragestellungen. Die Seminarien bestehen aus Sitzungen mit Präsentationen und Diskussionen; diese begleiten und unterstützen das Verfassen einer schriftlichen Seminararbeit. Die Leistungskriterien sowie die Richtlinien und

Beurteilungskriterien für schriftliche Arbeiten werden den Studierenden zu Beginn der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Übung (inkl. Praktikum/Projekt) (UE, pi) bzw. Projekt/Praktikum (PR): Ein Projekt/Praktikum gibt den Studierenden praktische Erfahrungen und Einblicke in das fachlich relevante Arbeitsleben, z.B. in der Kulturverwaltung oder bei facheinschlägigen Publikations- oder Veranstaltungsaktivitäten, bei der Organisation einer Veranstaltung, bei der Durchführung eines Forschungsprojekts oder bei der Herstellung einer Publikation oder einer Datenbank. Die Übung wird unter der Leitung einer Lehrperson, das (interne oder externe) Praktikum wird ohne Lehrbetreuung durchgeführt. Das Projekt/Praktikum (PR) ist im Voraus von dem studienrechtlich zuständigen Organ zu genehmigen. Es ist verpflichtend, eine Praktikumsbestätigung vorzulegen und ein Praktikumsbericht zu erstellen.

§ 9 Teilnahmebeschränkungen und Anmeldeverfahren

(1) Für die genannten Lehrveranstaltungen gelten folgende generelle Teilnahmebeschränkungen:

Prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen (PS, SE, PR, UE): 50

(2) Wenn bei Lehrveranstaltungen mit beschränkter Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahl die Zahl der Anmeldungen die Zahl der vorhandenen Plätze übersteigt, erfolgt die Aufnahme der Studierenden in die Lehrveranstaltungen nach einem vom für die Studienorganisation zuständigen akademischen Organ festgelegten Anmeldeverfahren. Das Verfahren ist im Mitteilungsblatt der Universität Wien rechtzeitig kundzumachen.

(3) Die Lehrveranstaltungsleiterinnen und Lehrveranstaltungsleiter sind berechtigt, im Einvernehmen mit dem zuständigen akademischen Organ für bestimmte Lehrveranstaltungen Ausnahmen zuzulassen.

(4) Die Modalitäten zur Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zur Vergabe von Plätzen für Lehrveranstaltungen richten sich nach den Bestimmungen der Satzung.

§ 10 Prüfungsordnung

(1) Leistungsnachweis in Lehrveranstaltungen

Die Leiterin oder der Leiter einer Lehrveranstaltung hat die erforderlichen Ankündigungen gemäß den Bestimmungen der Satzung vorzunehmen.

(2) Prüfungsstoff

Der für die Vorbereitung und Abhaltung von Prüfungen maßgebliche Prüfungsstoff hat vom Umfang her dem vorgegebenen ECTS-Punkteausmaß zu entsprechen. Dies gilt auch für Modulprüfungen.

(3) Prüfungsverfahren

Für das Prüfungsverfahren gelten die Regelungen der Satzung.

(4) Erbrachte Prüfungsleistungen sind mit dem angekündigten ECTS-Wert dem entsprechenden Modul zuzuordnen, eine Aufteilung auf mehrere Leistungsnachweise ist unzulässig.

(5) Modulprüfungen

Über die Spracherwerbmodule BAHF100, BAHF300 und BAHF500 kann auf Antrag von Studierenden beim studienrechtlich zuständigen Organ der Leistungsnachweis in Form einer Modulprüfung erfolgen.

Die Prüfungserfordernisse entsprechen den Anforderungen der gesetzten Modulziele. Bei allfälligen Wiederholungen der Prüfung ist der gewählte Prüfungsmodus beizubehalten.

(6) Verbot der Doppelverwendung
Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die bereits für ein anderes Pflicht- oder Wahlmodul dieses Studiums absolviert wurden, können in einem anderen Modul desselben Studiums nicht nochmals verwendet werden. Dies gilt auch bei Anerkennungsverfahren.

§ 11 Inkrafttreten

Dieses Curriculum tritt nach der Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Wien mit 1. Oktober 2020 in Kraft.

§ 12 Übergangsbestimmungen

(1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab Wintersemester 2020 das Studium beginnen.

(2) Wenn im späteren Verlauf des Studiums Lehrveranstaltungen, die auf Grund der ursprünglichen Studienpläne bzw. Curricula verpflichtend vorgeschrieben waren, nicht mehr angeboten werden, hat das nach den Organisationsvorschriften der Universität Wien studienrechtlich zuständige Organ von Amts wegen (Äquivalenzverordnung) oder auf Antrag der oder des Studierenden festzustellen, welche Lehrveranstaltungen und Prüfungen anstelle dieser Lehrveranstaltungen zu absolvieren sind.

(3) Studierende, die vor diesem Zeitpunkt das Bachelorstudium Fennistik sowie das Bachelorstudium Hungarologie begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen.

(4) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Bachelorcurriculum Fennistik (Version 2011) (MBL. vom 23.05.2011, 21. Stück, Nr. 120) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 30.11.2023 abzuschließen.

Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Bachelorcurriculum Hungarologie (Version 2011) (MBL. vom 23.05.2011, 21. Stück, Nr. 121) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 30.11.2023 abzuschließen.

(5) Das nach den Organisationsvorschriften studienrechtlich zuständige Organ ist berechtigt, generell oder im Einzelfall festzulegen, welche der absolvierten Lehrveranstaltungen und Prüfungen für dieses Curriculum anzuerkennen sind.

Anhang

Empfohlener Pfad durch das Studium

(a) tabellarische Darstellung

Sem.	Modul(gruppe)	Lehrveranstaltung	ECTS	Summe ECTS
1.	StEOP: Sprache und Gesellschaft	VO Sprache, Gesellschaft, Kultur	4	8
		VO Kulturen der uralischen Völker	4	
	StEOP: Literatur und Kultur	VO Einführung in die Literaturwissenschaft	4	8
		VO Einführung in die Kulturwissenschaft	4	
Spracherwerb Grundlagen (1. Teil)	UE Spracherwerb 1 (Finnisch/Ungarisch) ¹	10	10	
Landes- und Kulturkunde (1. Teil)	VO Landes- und Kulturkunde (Finnisch/Ungarisch)	1	4	4

				30
2.	Spracherwerb Grundlagen (2. Teil)	UE Spracherwerb 2 (Finnisch/Ungarisch)	10	10
	Landes- und Kulturkunde (2. Teil)	VO Landes- und Kulturkunde 2 (Finnisch/Ungarisch)	4	4
	Philologische Einführungen Sprachwissenschaft <i>oder</i> Philologische Einführungen Literaturwissenschaft	UE Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens <i>und</i> VO Methoden und Terminologie der Sprachwissenschaft <i>oder</i> VO Literaturwissenschaftliche Vorlesung	3 4 4	7
	Finnische / Ungarische Literaturgeschichte (1. Teil)	Einführung in die Finnische/Ungarische Literaturgeschichte 1	4	4
				25
3.	Spracherwerb Aufbau (1. Teil)	Spracherwerb Finnisch/Ungarisch 3	10	10
	Finnische /Ungarische Literaturgeschichte (2. Teil)	Einführung in die Finnische/Ungarische Literaturgeschichte 2	4	4
	Aufbau 1 Finnische / Ungarische Sprachwissenschaft, <i>oder</i> Literaturwissenschaft (1. Teil)	Deskriptive Grammatik der finnischen / ungarischen Sprache 1 <i>oder</i> Literaturwissenschaftliche Vorlesung	4 4	4
				18
4.	Spracherwerb Aufbau (2. Teil)	Spracherwerb Finnisch/Ungarisch 4	10	10
	Aufbau 1 Finnische / Ungarische Sprachwissenschaft, <i>oder</i> Literaturwissenschaft (2. Teil)	Deskriptive Grammatik der finnischen / ungarischen Sprache 2 <i>oder</i> Literaturwissenschaftliche Vorlesung	4 4	4
	Aufbau 2 Ostseefennistik, <i>oder</i> Sprachwissenschaft, <i>oder</i> Literatur- und Kulturwissenschaft (1. Teil)	Ostseefinnische Sprachwissenschaft <i>oder</i> Sprachwissenschaftliche Übung <i>oder</i> Kulturwissenschaftliche Übung	3 3 3	3
	Praktikum	UE inkl. Projekt/Praktikum (oder Anrechnung eines entsprechenden individuellen Praktikums)		10
				27
5. (od. 4.)	Aufbau 2 Ostseefennistik/Finno-Ugristik 1, <i>oder</i> Sprachwissenschaft, <i>oder</i> Literatur- und Kulturwissenschaft	Sprachwissenschaftliches Proseminar <i>oder</i> Literaturwissenschaftliches Proseminar	5 5	5

5.	Spracherwerb Vertiefung (1. Teil)	Spracherwerb Finnisch/Ungarisch 5	10	10
	Vertiefung Sprachwissenschaft: Estnisch, <i>oder</i> Vertiefung Sprachwissenschaft: Ungarisch, <i>oder</i> Vertiefung Ungarische Literaturwissenschaft (1. Teil)	Spracherwerb Estnisch 1 <i>oder</i> VO Geschichte der ungarischen Sprache 1 Sprachwissenschaftliche LV <i>oder</i> VO Ältere ungarische Literatur Literaturwissenschaftliche LV	6 4 4 4 4	6 od. 8 21 od. 23
6.	Spracherwerb Vertiefung (2. Teil)	Spracherwerb Finnisch/Ungarisch 6	10	10
	Vertiefung Sprachwissenschaft: Estnisch, <i>oder</i> Vertiefung Sprachwissenschaft Ungarisch, <i>oder</i> Vertiefung Ungarische Literaturwissenschaft (2. Teil)	Spracherwerb Estnisch 2 <i>oder</i> VO Geschichte der ungarischen Sprache 2 <i>oder</i> VO Neuere ungarische Literatur	6 4 4	6 od. 4
	Bachelorphase Sprachwissenschaft <i>oder</i> Bachelorphase Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaftliche LV SE Sprachwissenschaftliches Bachelorseminar <i>oder</i> Literaturwissenschaftliche LV SE Literaturwissenschaftliches Bachelorseminar	4 9 4 9	13 27 od. 29

BA

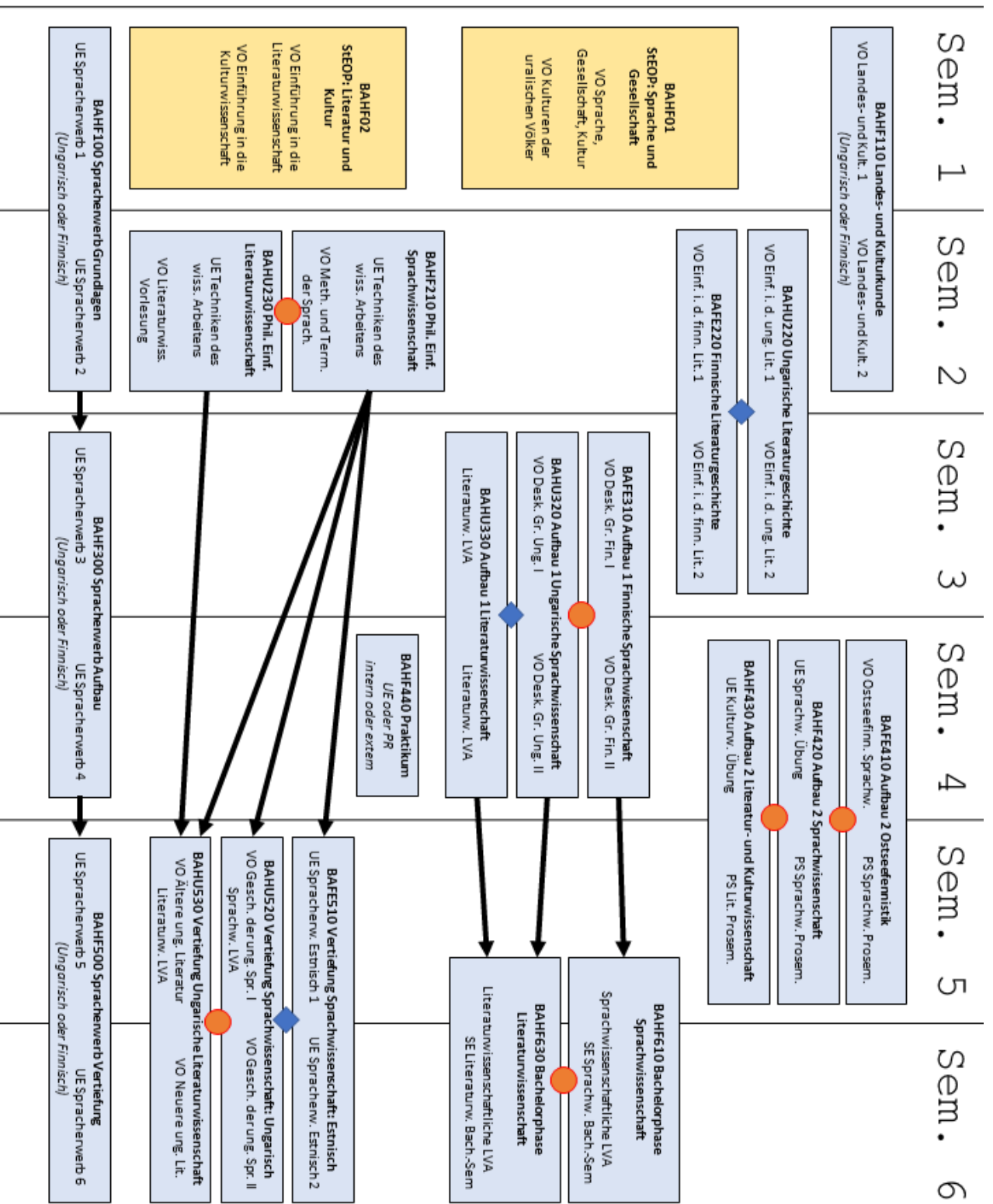
Hungarologie und Fennistik (Alle Modulpfade)

Bei alternativen Pflichtmodulen:

◆ Entscheidung: Finnisch oder Ungarisch

● Entscheidung: Sprach- oder Literaturwiss.

→ Voraussetzung



(b) Graphische Darstellung

Englische Übersetzung der Titel der Module:

Deutsch	English
Pflichtmodulgruppe Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP)	Group of compulsory modules: Introductory and orientation period (StEOP)
StEOP: Sprache und Gesellschaft (Pflichtmodul)	StEOP: Language and society (Compulsory module)
StEOP: Literatur und Kultur (Pflichtmodul)	StEOP: Literature and culture (Compulsory module)
Pflichtmodulgruppe Spracherwerb	Group of compulsory modules: language skills
Spracherwerb Grundlagen (Pflichtmodul)	Basic language skills (Compulsory module)
Spracherwerb Aufbau (Pflichtmodul)	Developing language skills (Compulsory module)
Spracherwerb Vertiefung (Pflichtmodul)	Consolidating language skills (Compulsory module)
Landes- und Kulturkunde (Pflichtmodul)	History and culture (Compulsory module)
Philologische Einführungen Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Introduction to philology: Linguistics (Alternative compulsory module)
Philologische Einführungen Literaturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Introduction to philology: Literature (Alternative compulsory module)
Finnische Literaturgeschichte (Alternatives Pflichtmodul)	History of Finnish literature (Alternative compulsory module)
Ungarische Literaturgeschichte (Alternatives Pflichtmodul)	History of Hungarian literature (Alternative compulsory module)
Praktikum (Pflichtmodul)	
Aufbau 1 Finnische Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Developing skills 1: Finnish language studies (Alternative compulsory module)
Aufbau 1 Ungarische Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Developing skills 1: Hungarian language studies (Alternative compulsory module)
Aufbau 1 Literaturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Developing skills 1: Literature studies (Alternative compulsory module)
Aufbau 2 Ostseefennistik (Alternatives Pflichtmodul)	Developing skills 2: Finnic language studies (Alternative compulsory module)
Aufbau 2 Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Developing skills 2: Linguistics (Alternative compulsory module)
Aufbau 2 Literatur- und Kulturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Developing skills 2: Literature and cultural studies (Alternative compulsory module)
Vertiefung Sprachwissenschaft Estnisch (Alternatives Pflichtmodul)	Consolidating knowledge in Finnic language studies: Estonian (Alternative compulsory module)
Vertiefung Sprachwissenschaft: Ungarisch (Alternatives Pflichtmodul)	Consolidating knowledge in Hungarian language studies (Alternative compulsory module)
Vertiefung Ungarische Literaturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Consolidating knowledge in Hungarian literature studies (Alternative compulsory module)
Bachelorphase Sprachwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Bachelor phase: Linguistics (Alternative compulsory module)
Bachelorphase Literaturwissenschaft (Alternatives Pflichtmodul)	Bachelor phase: Literature studies (Alternative compulsory module)

Ungarische Literatur und Kultur (Wahlmodul)	Hungarian literature and culture (Elective module)
Finnische Literatur und Kultur (Wahlmodul)	Finnish literature and culture (Elective module)
Estnisch lernen und verstehen (Wahlmodul)	Learning and understanding Estonian (Elective module)